

Protokoll der GF-Sitzung vom 28.03.2012

**Anwesende:** Jessica Wenzel (GF Soziales), Matthias Zagermann (GF Finanzen), Ullrich Gebler (GF Lehre und Studium), Christian Prause (RF Soziales), Anne Gebhardt (RF Studentenwerk), Richard Heimann

**Protokoll:** Ullrich

**Beginn:** 18:30

**Ende:** 19:55

Tagesordnungspunkte/ Themen	Verantwortlich
<p><b>1. Finanzantrag zur Anschaffung einer Mikrowelle</b>            Matthias hat sich in den letzten Wochen einige in Inseraten angebotene Mikrowellen angeschaut und musste feststellen, dass deren Zustand unterirdisch war. Er möchte darum einen Finanzrahmen von 50 € zur Beschaffung einer Mikrowelle für den StuRa beantragen.            Richard wirft ein, dass seitens seiner Familie durch einen Umzug eine sehr ordentliche Mikrowelle übrig geblieben wäre. Er würde sie für einen weit kleineren Obolus dem StuRa zur Verfügung stellen.            Matthias erhält den Finanzantrag trotzdem aufrecht, da es sich ja nur um einen Rahmen handelt, der definitiv nicht ausgereizt werden wird.  <b>Es kommt zur Abstimmung: Der Antrag wird mit 2/0/1 angenommen.</b></p>	GF Finanzen
<p><b>2. Bitte der Angestellten</b>            Frau L. und Frau K. haben die GF gebeten am 30.04.2012 das Servicebüro geschlossen halten zu dürfen, da am Dienstag den 01. Mai ja bekanntlich Feiertag ist.            Sie bieten an dafür am Mittwoch den 02.05. das Service-Büro zu öffnen.            Als Personalchef merkt Ullrich an, dass er für nicht problematisch hält, da ja einerseits am Mittwoch alternativ geöffnet wird und andererseits am Montag den 30.04. wohl kaum ein derartiger Ansturm zu erwarten sein wird.  <b>Ohne Gegenrede angenommen</b></p>	GF LuSt
<p><b>3. Referat Technik: Nachbesetzung</b>            Sowohl Steffen als auch Felix verlassen uns in sehr naher Zukunft.</p>	GF Finanzen

<p>Was tun?  Es wurde die Idee an die GF herangetragen doch die die beiden per Honorarvertrag anzustellen, da sie sich mit dem System des StuRa auskennen.  Matthias hakt hier sofort ein und widerspricht. Es wird keinen Honorarvertrag geben, bevor die Stelle nicht ausgeschrieben wurde. Dazu ist der StuRa verpflichtet!  Da er so oder so noch mit den Menschen sprechen muss, wird Matthias den Auftrag an Felix und Steffen mitgeben eine genauere Aufstellung der notwendigen Kenntnisse für diesen Bereich zu erarbeiten.  Er merkt an, dass es sehr nach Vetternwirtschaft aussähe, sollte man die beiden ohne vorherige Ausschreibung auf Basis eines Honorarvertrages engagieren.  Außerdem möchte er, trotz mehrerer Einwände, einen Vergleich der Kosten beim Outsourcing dieser Aufgaben an ein externes Unternehmen vornehmen.  Es gibt in Folge noch Diskussionen inwiefern man das ZIH diese Aufgabe übernehmen lassen könnte. Diese Diskussion führt jedoch zu keinen Ergebnis.  Matthias bittet alle Anwesenden sich verstärkt um Leute zu bemühen, welche einerseits Interesse und andererseits die nötige Kompetenz für das Referat Technik nachweisen können.</p>	
<p><b>4. Stellungnahme zum Grillen der TUUWI</b>  Die TUUWI möchte am 03.04.2012 ab 18:30 Uhr an der StuRa Baracke grillen. Dezernat 4 möchte hierzu eine Stellungnahme der GF.  <b>Die GF hat keine Einwände. Frau L. wird beauftragt ein Antwortschreiben zu verfassen und der Uni-Verwaltung die Zustimmung der GF mitzuteilen.</b></p>	GF
<p><b>5. Verfügungsrahmen der GF</b>  <b>Die GF beschließt den Verfügungsrahmen für Geschäftsführerinnen auf 30,- € festzusetzen.</b></p>	GF
<p><b>6. Verfahrensweise bei Finanzanträgen der Exekutive</b>  Vor langer Zeit hatte sich die GF auf ein Maximum von 250,- € bei der Beschlussfassung über Finanzanträge aus der Exekutive geeinigt. Der GF Finanzen gibt bekannt, dieses Maximum auf 300,- € zu erhöhen. Alle höher angesetzten Anträge sollen rigoros ans Plenum verwiesen werden.</p>	GF Finanzen
<p><b>7. Härtefälle</b>  330/01/2012 – entspricht nicht den Härtefallkriterien; Ablehnung</p>	GF Soziales

wird empfohlen

335/01/2012 – entspricht den Härtefallkriterien; Annahme wird empfohlen

332/01/2012 – entspricht den Härtefallkriterien; Annahme wird empfohlen

331/01/2012 – entspricht den Härtefallkriterien; Annahme wird empfohlen

**Die Empfehlungen werden**

## 8. Anlagebetreuung durch StuRa-Mitarbeiter

GF

Im Mai wird es einerseits die Demonstration am 10. Mai und am 08. Mai die Veranstaltung „Uni-Schlussverkauf“ unter Federführung des FSR der Philosophischen Fakultät geben. Für beide Veranstaltungen wurde die Bitte an Jan Kossick herangetragen, doch die StuRa-Anlage zu betreuen. Für die Demonstration ist dies unkritisch.

Für die zweite Veranstaltung sieht dies anders aus. Daniel kann an dieser Sitzung nicht teilnehmen, hat sich jedoch bereits dergestalt per E-Mail geäußert, dass dies keine Veranstaltung des StuRa sei. Die GF geht dementsprechend davon aus, dass die Exekutive nicht an diesem Projekt beteiligt ist.

Matthias ist der Ansicht, dass es nicht die Aufgabe der StuRa-Exekutivmitarbeiter ist für FSR-Veranstaltung derartige Betreuungsmaßnahmen vorzunehmen. Neben der automatisch anfallenden Frage nach möglicher AE-Berechtigung, würde dies bei gehäuftem Auftreten erfordern, dass der StuRa standardmäßig Personal zur Betreuung abstellt. Letzteres erfordere einen gesonderten Beschluss der Legislative.

Weiterhin kann er nicht nachvollziehen, was so problematisch an Aufbau und Betreuung der Anlage sei. Die Ausleihenden übernehmen sie in fehlerfreiem Zustand und für unverschuldete Schäden während der Nutzung, käme die Versicherung des Studentenrates auf.

Er nutzt dieses Thema um erneut die Einführung von Nutzungsgebühren auf die Tagesordnung zu bringen, welche Matthias befürworten würde, sollte der Studentenrat regelmäßig Betreuungspersonal für die Anlage stellen.

Jessica widerspricht hier vehement und merkt weiterhin an, dass sie in dieser Angelegenheit ein anderes Amtsverständnis der StuRa-Mitarbeit hat. Aus diesem Grund würde sie die Betreuung auch für die FSR-Veranstaltung befürworten.

Die weitere Diskussion führt jedoch letztlich zu folgendem Beschluss:

**Die Veranstaltung „Uni-Schlussverkauf“ ist keine Veranstaltung unter Beteiligung des Studentenrates. Aus**

<b>diesem Grund wird auch kein Personal der Exekutive hierzu abgestellt!</b>	
--	--